

Bericht der Vorsitzenden ETV T&H, Patrick Przeworski, Constantin Grüning-Riediger

Für den T&H Vorstand, wie auch für unsere Mitglieder, geht ein sehr turbulentes Jahr zu Ende. Wir beschäftigten uns mit drei Hauptthemen Covid-19, den Umbau des neuen Sportzentrums und der Gastronomie.

Gastronomie: Der Jahresbeginn sowie die Übergabe der Gastronomie wurden leider durch den Vandalismus überschattet und zogen sich durch zahlreiche Terminverlegungen weiter hinaus. Schlussendlich erfolgte dennoch die erfolgreiche Schlüsselübergabe und der Verband übernahm die Instandsetzung der Fenster.

Wir freuten uns umso mehr, als Michael Rätke sich Anfang des Jahres beim T&H Vorstand vorstellte um die Gastronomie des ETV zu übernehmen solange das alte Clubhaus noch bestünde. Michael und sein Team erneuerten für wenig Geld den Gastraum. Aufgrund des ersten Lockdowns war Michael gezwungen, ein Hygiene-Konzept aufgrund der Covid-19 Situation auszuarbeiten und konnte leider nicht wie geplant nach zahlreichen Umbaumaßnahmen öffnen.

Anfang Juni als die Gastronomen wieder ihren Betrieb aufgenommen haben, konnte unser Micheal auch endlich starten. Michael Rätke war den meisten Mitgliedern schon aus der Gastronomie von Victoria bekannt. Dies vereinfachte ihm den Start. Die Atmosphäre außerhalb der Plätze war sehr gut und die Anlage trotz der Umstände voll. Durch einige Besprechungen und Änderungen der Baupläne durch den HV, verlängerte sich der bis eigentlich bis November angesetzte Vertrag von Michael bis voraussichtlich nächstes Jahr September. Wir freuen uns, dass Michael Rätke uns weiterhin mit seinen Speisen begleiten wird.

Kommen wir zum nächsten großen Thema, dem **Umbau des Sportzentrums**. Wir investierten viel Zeit und Nerven in interne Besprechungen, sowie in Besprechungen mit dem Hauptverband.

Wie in den Jahren zuvor, hat sich der T&H Vorstand sehr um die Sorgen und Wünsche der Mitglieder gekümmert und auch vertreten.

Ein großes Dankeschön geht hier vor allem an Stefan Melchor, der sich viele Stunden Zeit genommen hat um die Pläne der Firma Naumann bezüglich der Außenanlage zu analysieren. In zahlreichen Besprechungen mit dem Hauptverband präsentierten wir als Abteilung, welche Faktoren in der Planung versäumt oder fehlerhaft bearbeitet wurden.

Ende September luden wir den Hauptverband und den Aufsichtsrat zu uns ins Clubhaus ein um eine genaue Berichterstattung des aktuellen Standes der Baumaßnahmen zu bekommen. Uns war wichtig unser Konzept mitsamt unserer Vorschläge sowie entsprechende Maßnahmen zu präsentieren. Besonders wichtig war uns die Verzögerung des Abrisses des Clubhauses, damit wir direkt in das neue Gebäude umziehen können. Leider kam es nicht sofort zu einer Einigung. Nach zwei Wochen Wartezeit erhielten wir die positive Nachricht, dass im Jahr 2020 kein Abriss

des Clubhauses und keine Baumfällungen anstehen. Der HV plant mit der Fertigstellung des Gebäudes einschließlich der Tiefgarage bis August 2021. Im gleichen Zug soll bis Oktober der Umzug von den bestehenden Büros und Clubhäusern in das neue Gebäude passieren. Ende Oktober 2021 werden die alten Clubhäuser abgerissen und der Bau der Außenanlage im Nordbereich Fußball beginnen und voraussichtlich Ende April 2022 fertiggestellt. Wir hoffen, dass es zu keinen Verzögerungen kommt aufgrund der aktuellen Situation.

Kommen wir nun zu dem Thema welches die ganze Welt beschäftigt: **Covid-19**. Durch das Virus waren viele Maßnahmen und Änderungen notwendig. Wir sammelten erste Erfahrungen mit Online-Vorstandssitzungen, was bis heute noch als gute Alternative genutzt wird. Als uns erste Informationen zu Lockerungen bezüglich des Outdoor-Sports erreichten, haben Prof. Cesar Munoz-Fontela, Dr. Till Wieman und Michael Hirsack sehr schnell reagiert und als erste Abteilung beim ETV als auch in ganz Hamburg ein großartiges Konzept erarbeitet welches dazu führte, dass wir als einer der ersten den Sport- und Trainingsbetrieb im Mai wiederaufnehmen konnten. Ein großes Lob und Dankeschön gehen an euch!

Auch die Zusammenarbeit in der ganzen Abteilung und Vorbereitung der Anlage möchte ich noch einmal besonders erwähnen. Die Organisation und Umsetzung der Maßnahmen haben wir gemeinsam gut gemeistert und auch dafür nochmal ein großes Dankeschön. Ein Konzept für die Hallensaison ist erstellt und wartet auf seine Anwendung.

Das größte Lob richte ich an die Mitglieder, die sich stets an die Maßnahmen und Regeln halten. Dank euch hatten wir eine großartige Sommersaison mit vielen Spielen und enorm viel Spaß! Auch das Buchungssystem sorgte für eine große Erleichterung bezüglich der Platzbuchungen auf unserer, wie auch auf der Anlage in der Wendenstraße. Durch das vorbildliche Verhalten der Mitglieder bezüglich der eingeführten Maßnahmen konnten wir bisher keine Erkrankungen durch das Virus in der Mitgliedschaft feststellen!

Sehr erfreulich für die Abteilung ist, dass wir fast keinen Mitgliederschwund, im Gegenteil, sogar einen Zuwachs generieren konnten. Und das trotz der Umbauten und des Virus.

Patrick Przeworski, Constantin Grüning-Riediger im November 2020